

FE.EI - Beschaffung Infrastruktur

Caroline-Michaelis-Straße 5-11
10115 Berlin
Deutschland

Sabrina Herbsleb
Sabrina.Herbsleb@ deutschebahn.com
+49 3029724699

i2030 Bf Birkenwerder- Los1 BIM Planung Lph. 2 (Opt. 3-4/5-6), Los 2 Vermessung

EU: Verhandlungsverfahren mit ÖT

Ausschreibungsnr.: 25FEI82388

Verdingungsunterlagen

Inhaltsverzeichnis

Teilnahmeunterlagen.....	1
Deckblatt	1
Vertragsbedingungen/Formulare.....	2
Allgemein.....	2
Information zur Dateiablage	2
Los 1 BIM Planungsleistung.....	2
25FEI82388_04 Tabelle Nachweise TNA_Los1	3
Los 2 Vermessungsleistung	9
25FEI82388_04 Tabelle Nachweise TNA_Los 2	9
Eignungskriterien.....	12
Anlagen / Vergabeunterlagen.....	18

INFORMATIONEN ZUM TEILNAHMEWETTBEWERB

Es ist beabsichtigt, zu einem Teilnahmewettbewerb aufzurufen. Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

INFORMATIONEN

ALLGEMEIN

Ausschreibungsnummer	25FEI82388
Bezeichnung (Titel)	i2030 Bf Birkenwerder- Los1 BIM Planung Lph. 2 (Opt. 3-4/5-6), Los 2 Vermessung
Beschreibung	Im Rahmen des Infrastrukturprojekts „i2030 – Mehr Schiene für Berlin und Brandenburg“ finanzieren die Länder Berlin und Brandenburg die Planungen für die Erweiterung der Verkehrsinfrastruktur in acht Korridoren rund um die Hauptstadtregion. Dazu gehört auch der nördliche Korridor „Nordbahn / Heidekrautbahn“. In dem Projekt Bahnhof Birkenwerder wird eine Teilmaßnahme dieses Korridors umgesetzt, deren Ziel es ist, die zurzeit gemeinsamen Linienläufe der S-Bahn und der Regionalbahn im Bahnhof Birkenwerder zu entflechten. Dazu sollen zwei separate Regionalbahnsteigkanten im Bahnhof Birkenwerder errichtet werden, an denen zukünftig drei RB-Linien unabhängig vom unmittelbar benachbarten S-Bahn-Betrieb halten können. So kann der bestehende, reguläre Mischbetrieb am gemeinsam genutzten S-Bahnsteig aufgelöst und eine Trennung der energetischen Systeme S- und Fernbahn erreicht werden. Bestandteil des Projekts ist die Planung und Realisierung der infrastrukturellen Anbindung an die zu errichtenden Bahnsteigkanten sowie die aus dem erhöhten Betriebsprogramm notwendige infrastrukturelle Anpassung im Bahnhof.

VERFAHREN

Auftraggeber	DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)
Auftraggebertyp	Sektorenauftraggeber
Liefer-/Ausführungsort	16547 Birkenwerder
Leistungsart	Architekten- und Ingenieurleistungen
Vergabeart	EU: Verhandlungsverfahren mit ÖT (Sektorenverordnung)

VERFAHRENSEIGENSCHAFTEN

Losweise Vergabe	Ja
------------------	----

ANTRÄGE

Verwendung elektronischer Mittel	Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
URL für elektronische Angebote	http://www.deutschebahn.c om/bieterportal
Zulässige Signaturen	Textform nach §126b BGB

TERMINE

ANTRÄGE UND BEWERTUNG

Frist Bewerberfragen	06.12.2025 10:00
Teilnahmefrist	12.12.2025 10:00:00

ELEKTRONISCHE TEILNAHME

Bitte melden Sie sich auf der Bekanntmachungsplattform unter <http://www.deutschebahn.c om/bieterportal> mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Passwort an.

Sofern Sie im System noch nicht registriert sind, finden Sie Hinweise hierzu auf der Plattform. Die Registrierung ist kostenfrei.

Anschließend können Sie auf der Startseite bspw. nach dem Titel des Verfahrens über die Direksuche als Suchbegriff suchen. Folgen Sie anschließend der Anleitung im System, um an dem Verfahren teilzunehmen.

BEWERBERFRAGEN

Bewerberfragen müssen bis spätestens 06.12.2025 10:00 Uhr eingegangen sein.
Für später eingehende Fragen wird deren Beantwortung nicht zugesichert.
Bewerberfragen müssen unter "Nachrichten" im eVergabe Bieterassistenten gestellt, sowie Antworten dort geprüft werden.
Den Assistenten erreichen Sie unter folgender Adresse: <http://www.deutschebahn.c om/bieterportal>
Fragen auf anderen Kommunikationswegen, wie telefonische, schriftliche oder E-Mail Anfragen werden nicht beantwortet.

Hinweis: Sie erhalten unmittelbar nach Beantwortung einer Bewerberfrage eine Benachrichtigung per E-Mail über das Vorliegen von Antworten im Bieterassistenten. Sie müssen daher alle Antworten im Assistenten prüfen und dort zur Kenntnis nehmen.

An die Bewerber / Bieter

Sabrina Herbsleb
Telefon +49 3029724699
Telefax +49 69260913869
Sabrina.Herbsleb@
deutschebahn.com
Zeichen

10.11.2025

Information zur Dateiablage

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Einführung der neuen Vergabeplattform eVergabe der Deutschen Bahn AG möchten wir Ihnen Hinweise zur Struktur der Dateiablage Vergabeunterlagen geben.

Auf Grund der leichteren und effizienteren Handhabung der zu übersendenden Unterlagen wurden die Vergabeunterlagen inkl. Anlagen und Anhänge im Unterordner "Anlagen" zusammengefasst abgelegt. Diese Einzeldaten bzw. das zip-File können sie aus diesem Verzeichnis herunterladen und wie bisher auch verwenden.

Weitere Hinweise zur Handhabung der Vergabeplattform entnehmen sie bitte dem Benutzerhandbuch.

Mit freundlichen Grüßen

Deutsche Bahn AG



25FEI82388 – i2030 Bf. Birkenwerder -Los 1 BIM Planung Lph. 2 (opt. 3-4 und Lph. 6-7), Los 2 Vermessungsleistungen

Vorlage der Nachweise
Teilnahmeantrag zum öffentlichen Teilnahmewettbewerb

i2030 Bf. Birkenwerder **Los1 BIM Planungsleistungen Lph. 2 (Opt. 3-4 und 6-7)**

Wir bewerben uns als:

☐ Einzelbewerber

.....
Firmenname und Anschrift

.....
Ansprechpartner

.....
Telefonnummer und E-Mail-Adresse

oder als

☐ Bewerbergemeinschaft (BG) mit folgenden Mitgliedern:

.....
.....
.....

Das federführende BG-Mitglied nennt folgenden Ansprechpartner:

Ansprechpartner:

.....

Kontaktadresse:

.....

Tel./E-Mail:

.....

Hinweis: Vorstehende Kontaktdaten werden für den Fall eines Vertragsabschlusses, für die Vertragsabwicklung (Abruf und Beauftragung der Leistungen) genutzt. Bitte geben Sie daher bereits hier die zutreffenden Kontaktdaten ein.



25FEI82388 - i2030 Bf. Birkenwerder -Los 1 BIM Planung Lph. 2 (opt. 3-4 und Lph. 6-7), Los 2 Vermessungsleistungen

Tabelle: Referenzen des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft

	Projektbezeichnung	Referenzinhaber	Leistungsphasen	Auftraggeber / Ansprechpartner / Telefon	Zeitraum	Gesamtwertumfang a) Projekt gesamt b) Anteil Bieter
1						
2						
3						
4						
5						



25FEI82388 - i2030 Bf. Birkenwerder -Los 1 BIM Planung Lph. 2 (opt. 3-4 und Lph. 6-7), Los 2 Vermessungsleistungen

Tabelle Nachweis der fachlichen Eignung des eingesetzten Personals

	Projektbezeichnung	Referenzinhaber	Leistungsphasen	Auftraggeber / Ansprechpartner / Telefon	Zeitraum	Gesamtwertumfang a) Projekt gesamt b) Anteil Bieter
1						
2						
3						
4						
5						



25FEI82388 – i2030 Bf. Birkenwerder -Los 1 BIM Planung Lph. 2 (opt. 3-4 und Lph. 6-7), Los 2 Vermessungsleistungen

Tabelle: BIM Spezifische Eignungskriterien:

1.1 Formular BIM-Eignungsnachweis „Projekterfahrung des Bewerbers“

Eigenerklärung Bewerber	
Projektbezeichnung, Projektbeschreibung	
Projektbezug	
Auftraggeber (AG)	
Dauer des Projektauftrags	Beginn: MM . JJJJ
	Ende: MM . JJJJ
Auflistung und kurze Beschreibung Leistungsbeschreibungen und -phasen:	
BIM-Kernelemente	☐ Der Bewerber bestätigt, dass die BIM-Kernelemente im Referenzprojekt umgesetzt wurden/werden – Auftraggeber-Informationsanforderungen (AIA) – BIM-Projektabwicklungsplan (BAP) – 3-dimensional planen – gemeinsame Nutzung Datenumgebung (CDE) – Planungsbesprechung mit digitalen Modellen (VDR) – weitere Informationen zum Referenzprojekt
Gesamtauftragswert Referenzprojekt	EUR
Projektabwicklung	☐ Abwicklung als ARGE beteiligte Planungsbüros: Eigenanteil am Gesamtauftragswert Referenzprojekt: EUR
	☐ Abwicklung als Nachunternehmer beteiligte Planungsbüros: Eigenanteil am Gesamtauftragswert Referenzprojekt: EUR



25FEI82388 – i2030 Bf. Birkenwerder -Los 1 BIM Planung Lph. 2 (opt. 3-4 und Lph. 6-7), Los 2 Vermessungsleistungen

1.2 Formular BIM-Eignungsnachweise „Qualifikation/Projekterfahrung der Mitarbeiter des Bewerbers“

Eigenerklärung Bewerber	
Projektleiter AN	☐ Der Bewerber bestätigt, dass zum Zeitpunkt der Einreichung der Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb 2 Mitarbeiter mit 10 Jahren Berufserfahrung in der Leitung der Planung von Um- oder Neubaumaßnahmen von Verkehrsinfrastrukturprojekten mit gewerkeübergreifender Koordination tätig sind.
BIM-(Gesamt-)Kordinator	☐ Der Bewerber bestätigt, dass zum Zeitpunkt der Einreichung der Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb mindestens 2 Mitarbeiter mit 6 Jahren Berufserfahrung in der Steuerungs- oder Koordinierungsfunktion bei der Planung von Um- oder Neubaumaßnahmen bzw. bei Verkehrsinfrastrukturprojekten mit der BIM-Methodik tätig sind.
BIM-Modellautor/Fachplaner	☐ Der Bewerber bestätigt, dass zum Zeitpunkt der Einreichung der Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb mindestens 3 Mitarbeiter mit 4 Jahren Berufserfahrung bei der Erstellung von 3D-Modellen sowie bei modellbasierter Termin- und Kostenplanung während der Planung von Um- oder Neubaumaßnahmen bzw. bei Verkehrsinfrastrukturprojekten mit der BIM-Methodik tätig sind.



1.3 Formular BIM-Eignungsnachweise „Technische Ausstattung des Bewerbers“

Eigenerklärung Bewerber	
Hardware	☐ Der Bewerber bestätigt, dass die vorhandene technische Ausstattung für die Erfüllung der ausgeschriebenen Leistungen geeignet ist. ☐ Der Bewerber bestätigt, dass für alle im Anhang 19 / BAP genannten Rollen jeweils ein performanter Arbeitsplatz über die gesamte Projektlaufzeit zur Verfügung steht und dieser stets dem Stand der Technik entspricht.
Software (BIM und CAD)	☐ Der Bewerber bestätigt, dass die vorhandene Software für die Erfüllung der ausgeschriebenen Leistungen geeignet ist und stets die erforderliche Anzahl an Lizenzen zur Verfügung steht. ☐ Der Bewerber bestätigt, dass die im Anhang 19 BAP genannten Rollen hinsichtlich der Anwendung der erforderlichen Software für ihre jeweilige Aufgabe hinreichend qualifiziert sind.



25FEI82388 – i2030 Bf. Birkenwerder- Los 1 BIM Planung Lph. 2, Opt. Lph. 3-4 und Lph. 6-7, Los 2 Vermessungsleistungen

Vorlage der Nachweise
Teilnahmeantrag zum öffentlichen Teilnahmewettbewerb

i2030 Bf. Birkenwerder **Los 2 Vermessungsleistungen**

Wir bewerben uns als:

☐ Einzelbewerber

.....
Firmenname und Anschrift

.....
Ansprechpartner

.....
Telefonnummer und E-Mail-Adresse

oder als

☐ Bergergemeinschaft (BG) mit folgenden Mitgliedern:

.....
.....
.....

Das federführende BG-Mitglied nennt folgenden Ansprechpartner:

Ansprechpartner:

.....

Kontaktadresse:

.....

Tel./E-Mail:

.....

Hinweis: Vorstehende Kontaktdaten werden für den Fall eines Vertragsabschlusses, für die Vertragsabwicklung (Abruf und Beauftragung der Leistungen) genutzt. Bitte geben Sie daher bereits hier die zutreffenden Kontaktdaten ein.



25FEI82388 – i2030 Bf. Birkenwerder- Los 1 BIM Planung Lph. 2, Opt. Lph. 3-4 und Lph. 6-7, Los 2
Vermessungsleistungen

Tabelle: Referenzen des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft

	Projektbezeichnung	Referenzinhaber	Leistungs- phasen	Auftraggeber / Ansprechpartner / Telefon	Zeitraum	Gesamtwert- umfang a) Projekt ge- samt b) Anteil Bieter
1						
2						
3						
4						
5						



25FEI82388 – i2030 Bf. Birkenwerder- Los 1 BIM Planung Lph. 2, Opt. Lph. 3-4 und Lph. 6-7, Los 2
Vermessungsleistungen

Tabelle Nachweis der fachlichen Eignung des eingesetzten Personals

	Projektbezeichnung	Referenzinhaber	Leistungs- phasen	Auftraggeber / Ansprechpartner / Telefon	Zeitraum	Gesamtwert- umfang a) Projekt ge- samt b) Anteil Bieter
1						
2						
3						
4						
5						

Verfahren: 25FEI82388 - i2030 Bf Birkenwerder- Los1 BIM Planung Lph. 2 (Opt. 3-4/5-6), Los 2 Vermessung

EIGNUNGSKRITERIEN

- 1 Los 1 -"i2030 Bf Birkenwerder- Los1 BIM Planung Lph. 2 (Opt. 3-4/5-6)"
- 3 Los 2 -"i2030 Bf Birkenwerder- Los2 Vermessung"
- 4 FEI-Eignungskriterien für Arch.-Ing.-Leistungen (STANDARDVORLAGE AK AIV)

Gewichtung: 0,00%

4.1 Hinweistext für die Unternehmen/Bietergemeinschaft

Die Eignungskriterien sind direkt im Vergabeportal der Deutschen Bahn AG <https://bieterportal.nonc.d.db.de/evergabe.bieter/eva/supplierportal/portal/tabs/vergaben>) zu beantworten.
Alle geforderten Erklärungen sind zwingend abzugeben, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Weitere Projektbezogene Bewerbungskriterien sind gegebenenfalls über den zur Verfügung gestellten Teilnahmeantrag bzw. über die hier in weiteren Punkten geforderten Anlagen nachzuweisen und bis zum genannten Schlusstermin einzureichen.
Nur diese Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinaus gehende Unterlagen sind nicht erwünscht.
Darüberhinausgehende Unterlagen sind für den Teilnahmewettbewerb nicht erforderlich und müssen erst im Rahmen der nachgelagerten Angebotsphase auf der Vergabeplattform hochgeladen werden.

Für das Bearbeiten der Eignungskriterien über die Vergabeplattform der DB AG (eVergabe) steht dem Bewerber eine Arbeitshilfe zur Verfügung, die im Anschreiben Arch./Ing. verlinkt ist.

4.2 Angabe Kontaktdaten Bewerber/federf. BG-Mitglied [Mussangabe]

Bitte im Eingabefeld den Text entsprechend ergänzen.

4.3 Beabsichtigte Zusammenarbeit mit Unternehmen [Mussangabe]

Erforderliche Erklärung des Bewerbers zur Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen. Es ist anzugeben ob und in welcher Form (BIEGE, Nachunternehmer) der Bewerber mit wem zusammenarbeiten möchte.

Bei BIEGEN erfolgt hiermit eine Erklärung, dass alle Mitglieder der Bietergemeinschaft von der Angebotsabgabe an und auch im Falle der Beauftragung als Gesamtschuldner haften.

4.4 Verbundenheit mit anderen Unternehmen [Mussangabe]

Erforderliche Erklärung des Unternehmens, der Bewerber-/Bietergemeinschaft zur Verbundenheit mit anderen Unternehmen am gleichen Projekt:

Wir (das Unternehmen, die Bewerber-/Bietergemeinschaft) teilen mit, ob und inwieweit wir mit dem/den unten genannten weiteren vom AG für dieses Projekt beauftragten Unternehmen verbunden (gesellschaftlich verbunden im Sinne § 18 AktG verwandtschaftlich) oder wirtschaftlich abhängig sind. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften gilt diese Verpflichtung bezogen auf jedes einzelne Gemeinschaftsmitglied.

Beteiligte Unternehmen:
1. DB Energie GmbH

Der Auftraggeber behält ich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht.

Im Eingabefeld die entsprechenden(n) Zeile(n) auswählen und ggf. den Text entsprechend ergänzen.

4.5 Keine Bauleist., keine damit verbundene AI-Leist. [Mussangabe]

Wir (das Unternehmen, die Bewerber-/Bietergemeinschaft) erklären, dass wir im Rahmen des hier vorliegenden Projektes keine Bauleistungen und damit im Zusammenhang stehenden Arch.-/Ing.-Leistungen erbracht haben.

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4.6 Insolvenzverfahren [Mussangabe]

Erklärung zu Insolvenz- oder Liquidationsverfahren

Wir (das Unternehmen, die Bewerber/Bietergemeinschaft) erklären, dass KEIN Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist.

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

4.7 Steuern und Abgaben [Mussangabe]

Erklärung zu gesetzlichen Verpflichtungen

Wir (das Unternehmen, die Bewerber-/Bietergemeinschaft) sind unserer gesetzlichen Pflicht, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung) sowie Verpflichtungen z. B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz oder § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz genannten Vorschriften nachgekommen.

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4.8 Eigenerklärung [Mussangabe]

Eigenerklärung des Unternehmens, der Bewerber-/Bietergemeinschaft

- Wir sind nicht von der DB AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden.

- Wir erklären, dass im Zeitraum der letzten 5 Jahre keine rechts- oder bestandskräftig festgestellten Verstöße im Sinne von GWB § 123 Abs. 1 und 4, Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG) § 21, Aufenthaltsgesetz § 98 c, Mindestlohngesetz (MiLoG) § 19 und Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz § 21 vorliegen.

- Wir erklären, dass wir in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 ff. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten haben und dass wir stets in der Lage waren, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln.

- Wir erklären weiterhin, dass keinerlei Verfehlungen begangen wurden, die unsere Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellen (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB).

- Wir erklären, dass wir in Bezug auf die Vergabe bzw. und darüber hinaus auch in den vergangenen zehn Jahren keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkende Abreden getroffen haben. Unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abreden in diesem Sinne sind Verstöße gegen die kartellrechtlichen Kernbeschränkungen i. S. v. Art. 101 AEUV, § 1 GWB (Preis-, Submissions-, Mengen-, Quoten-, Gebiets- und Kundenabsprachen).

- Wir erklären, dass wir uns zu einem unbeschränkten Wettbewerb und zur Korruptionsprävention bekennen und sichergestellt haben, dass sich die Unternehmensführung der Bedeutung bewusst ist, die der Beachtung aller geltenden Wettbewerbs- und Korruptionsgesetze zukommt.

- Wir erklären, dass wir zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutschen Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens

- versucht haben, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen,
- versucht habe, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die wir unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnten oder
- irreführende Informationen übermittelt haben, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnten bzw. dies versucht haben.

Einhaltung von Sanktionen und Embargos

a) Wir versichern nach bestem Wissen und Gewissen und unter Anwendung der erforderlichen Sorgfalt entsprechend der für uns national geltenden Rechtsakte, dass das Unternehmen auf keiner Sanktionsliste aufgrund einer EU-Verordnung oder aufgrund sonstiger anwendbarer nationaler, europäischer oder UN-Embargo- und Außenwirtschaftsvorschriften geführt wird und keinen sonstigen wirtschaftlichen Sanktionsmaßnahmen unterliegt. Wir versichern auch unter Beachtung der EU-Blocking Verordnung, dass das Unternehmen auf keiner US-amerikanischen oder britischen Sanktionsliste geführt wird oder sonstigen US-amerikanischen oder britischen wirtschaftlichen Sanktionsmaßnahmen unterliegt. Wir versichern außerdem, dass das Unternehmen nicht unmittelbar oder mittelbar im mehrheitlichen Eigentum einer natürlichen oder juristischen Person steht, die auf einer der genannten Sanktionslisten geführt wird oder die sonstigen wirtschaftlichen Sanktionsmaßnahmen unterliegt.

b) Wir versichern, den Auftrag ohne Verwendung von Gütern oder Dienstleistungen, welche nach den aktuellen Sanktionen, insbesondere nach den Finanzsanktionen, Embargomaßnahmen und Außenwirtschaftsvorschriften der Europäischen Union und ihrer Mitgliedstaaten, der Vereinten Nationen, der USA, des Vereinigten Königreichs sowie der Schweiz, sanktioniert sind, zu erfüllen.

c) Wir versichern,

- dass wir keine russischen Staatsangehörigen und keine in Russland niedergelassene natürliche Person sind bzw. das Unternehmen keine in Russland niedergelassene juristische Person, Organisation oder Einrichtung ist,
- dass eine unter Anstrich 1 fallende natürliche oder juristische Person, Organisation oder Einrichtung weder unmittelbar noch mittelbar mehr als 50 Prozent der Anteile am Unternehmen hält,
- dass wir bzw. unser Unternehmen weder im Namen noch auf Anweisung einer unter Anstrich 1 fallenden natürlichen oder juristischen Person, Organisation oder Einrichtung handeln bzw. handelt.

d) Wir versichern, dass natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen im Sinne von lit. b zu nicht mehr als zehn Prozent am zu vergebenden Auftrag beteiligt sein werden, sei es als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder als Unternehmen im Rahmen einer Eignungsleihe gemäß § 47 SektVO.

Hinweis: Vertreter von Unternehmen, die außerhalb der Landesgrenzen der Bundesrepublik Deutschland ihren Geschäftssitz haben, geben die oben genannten Erklärungen nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates ab, in dem das Unternehmen ansässig ist.

- Bieter als Einzelperson erklären darüber hinaus folgendes:

1. Ich versichere, Selbständiger im Sinne des Sozialgesetzbuchs (SGB) VI zu sein.

2. Ich sichere, zu

- dass ich im Sinne des § 2 Nr. 9 lit. B SGB VI auf Dauer und im Wesentlichen nicht nur für einen Auftraggeber tätig bin und daher weniger als fünf Sechstel meiner gesamten Einkünfte allein aus Aufträgen mit dem Auftraggeber oder mit ihm gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen stammen,
- dass ich neben dem Auftraggeber dieses Vertrages bzw. mit ihm gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen weitere Auftraggeber habe und
- dass ich für die weiteren Auftraggeber gemäß b) nicht nur unwesentliche Tätigkeiten als Selbständiger ausübe.

3. Über die gesamte Laufzeit dieses Vertrages halte ich Informationen zum Nachweis dieser Zusicherungen vor und lasse sie dem Auftraggeber auf dessen Anforderung unverzüglich zukommen. Bei jeder nicht nur unwesentlichen Änderung eines der Zusicherungen betreffenden Umstandes informiere ich den Auftraggeber unverzüglich in Textform.

4. Stellt sich nach Abschluss des Vertrages heraus, dass ich entgegen der von mir abgegebenen Erklärung nicht als Selbständiger im Sinne des SGB VI geltenden oder dass ich unzutreffende Zusicherungen gemäß Ziffer 2 abgegeben habe bzw. dass ich meiner

Nachweispflicht nicht nachgekommen bin, ist der Auftraggeber zur fristlosen Kündigung dieses Vertrages berechtigt.
5. Zudem ist der Auftraggeber in den Fällen der Ziffer 4 berechtigt, von mir eine Vertragsstrafe in Höhe von 10 % vom Gesamtauftragswert zu fordern: darüberhinausgehende Schadensersatzansprüche des Auftraggebers bleiben unberührt. Eine gezahlte Vertragsstrafe wird auf eine Aufwendungsersatzforderung wegen Verletzung der Nachweispflicht angerechnet.

Uns ist bekannt, dass die Unrichtigkeit vorstehender Erklärungen zu unserem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines erteilten Auftrags wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grund führen kann.

Wir werden diese Erklärung im Falle der Auftragserteilung von jedem vorgesehenen Nachunternehmer vor dessen Beauftragung einholen und diese dem Auftraggeber unverzüglich und unaufgefordert vorlegen. Wir sind uns bewusst, dass der Auftraggeber bei fehlender Erklärung den Einsatz des vorgesehenen Nachunternehmers untersagen kann.

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4.9 Ausschluss bei Unrichtigkeit der Erklärungen

Uns ist bekannt, dass die Unrichtigkeit vorstehender Erklärungen zu unserem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines erteilten Auftrags wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grund führen kann.

5 Los 2 Vermessungsleistungen

Gewichtung: 0,00%

5.1 Projekterfahrung des Bewerbers - Referenzprojekte [Mussangabe]

Los 2: Vermessungsleistungen

Mindestanforderungen:

Bei Bewerbung ist

mindestens 2 Entwurfsvermessung in BIM-Methodik für eine Bahnanlage und die Modellierung eines BIM Bestandsmodell, die innerhalb der letzten 5 Jahre vor dem Zeitpunkt der Bekanntmachung zu diesem Vergabeverfahren abgeschlossen wurde nachzuweisen.

Die Angaben zu den Referenzen sind in Tabellenform darzustellen. Die Vorlage hierzu entnehmen Sie bitte der Anlage aus dem Teilnahmeantrag. Diese ist ausgefüllt als Nachweis hochzuladen.

Der AG behält sich vor, ergänzende Aufklärungen, Unterlagen oder Auftraggeberbestätigungen zu den Referenzprojekten nachzufordern und Referenzen mit unrichtigen Angaben auszuschneiden.

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.2 Projekterfahrung der vorgesehenen Mitarbeiter [Mussangabe]

1 Projektleiter AN:

Folgendes qualifiziertes Personal ist für den Auftragsfall vorgesehen:

.....
Name, Vorname

Mindestanforderungen an die Eignung:

- abgeschlossenes fachbezogenes Ingenieurstudium oder Ausbildung in der Fachrichtung Vermessungstechnik
- mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Leitung der Planung von Um- oder Neubaumaßnahmen von Verkehrsinfrastrukturprojekten
- mindestens 2 Referenzen, in der vom MA mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbare Leistungen als Projektleiter erbracht wurden und die innerhalb der letzten 5 Jahre vor dem Zeitpunkt der Bekanntmachung zu diesem Vergabeverfahren abgeschlossen wurde.

Die Angaben zu den Referenzen sind in Tabellenform darzustellen.

Die Vorlage hierzu entnehmen Sie bitte der Anlage aus dem Teilnahmeantrag. Diese ist ausgefüllt als Nachweis hochzuladen.

2 Los 1 BIM Planungsleistungen Lph. 2 (Option Lph. 3.4 und 6-7)

Gewichtung: 100,00%

2.1 PQ Planung bauliche Anlagen [Mussangabe]

Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein.

Angaben zu den Teilnahmebedingungen und dem Präqualifikationsverfahren:
Bekanntgabe der Einrichtung und Anwendung des Präqualifikationsverfahrens mit „Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren“ im Amtsblatt der 2024/777573 vom 18.12.2024.
Gültige Präqualifikationsnachweise mit analoger Bezeichnung der vorstehenden Warengruppen (Leistung/Produkt) aus vorangegangenen Präqualifikationsverfahren werden ebenfalls anerkannt.
Alternativ zu gültigen Präqualifikationsnachweisen der vorstehenden Warengruppe (Leistung/Produkt) „Fahrbahn“ werden gültige Präqualifikationsnachweise, ausgestellt für „Bereich Planungsleistungen - Produktkategorie Verkehrsanlagen - Modul Oberbau“, anerkannt.

Kategorie: Planung bauliche Anlagen, Produktgruppe:
(X) Planung Verkehrsanlagen Fahrbahn
() Planung Verkehrsanlagen Bahnübergänge
(X) Planung Verkehrsanlagen Bahnsteige
() Planung Ingenieurbauwerke Eisenbahnbrücken
(X) Planung Ingenieurbauwerke Personenunter- u. Personenüberführungen

Im Eingabefeld die entsprechende(n) Zeile(n) mit (X) auswählen und ggf. den Text entsprechend ergänzen.

Erfolgt der Nachweis durch Bietergemeinschaftsmitgli eder bzw. Nachunternehmer, sind diese zwingend im Folgenden zu benennen.
Wir sind für die im Folgenden angekreuzten Leistungsbereiche bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert:

2.2 PQ Planung elektrotechnische Anlagen [Mussangabe]

Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein.

Angaben zu den Teilnahmebedingungen und dem Präqualifikationsverfahren:
Bekanntgabe der Einrichtung und Anwendung des Präqualifikationsverfahrens mit „Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren“ im Amtsblatt der 2024/776959 vom 18.12.2024.
Gültige Präqualifikationsnachweise mit analoger Bezeichnung der vorstehenden Warengruppen (Leistung/Produkt) aus vorangegangenen Präqualifikationsverfahren werden ebenfalls anerkannt.

Kategorie: Planung elektrotechnische Anlagen, Produktgruppe:
(X) Planung von elektrischen Energieanlagen
(X) Planung elektrischer Weichenheizanlagen

Im Eingabefeld die entsprechende(n) Zeile(n) mit (X) auswählen und ggf. den Text entsprechend ergänzen.

Erfolgt der Nachweis durch Bietergemeinschaftsmitgli eder bzw. Nachunternehmer, sind diese zwingend im Folgenden zu benennen.

Wir sind für die im Folgenden angekreuzten Leistungsbereiche bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert:

2.3 PQ Planung Leit- und Sicherungstechnik [Mussangabe]

Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein.

Angaben zu den Teilnahmebedingungen und dem Präqualifikationsverfahren:
Bekanntgabe der Einrichtung und Anwendung des Präqualifikationsverfahrens mit „Bekanntmachung eines Prüfsystems – Sektoren“ im Amtsblatt der 2024/777190 vom 18.12.2024

Kategorie: Planung Leit- und Sicherungstechnik, Produktgruppe:
(X) Planung von Anlagen der Leit- und Sicherungstechnik

Im Eingabefeld die entsprechende(n) Zeile(n) mit (X) auswählen und ggf. den Text entsprechend ergänzen.

Erfolgt der Nachweis durch Bietergemeinschaftsmitgli eder bzw. Nachunternehmer, sind diese zwingend im Folgenden zu benennen.

Wir sind für die im Folgenden angekreuzten Leistungsbereiche bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert:

2.4 PQ Planung Oberleitungsanlagen [Mussangabe]

Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein.

Angaben zu den Teilnahmebedingungen und dem Präqualifikationsverfahren:
Bekanntgabe der Einrichtung und Anwendung des Präqualifikationsverfahrens mit „Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren“ im Amtsblatt der 2024/775461 vom 18.12.2024.
Gültige Präqualifikationsnachweise mit analoger Bezeichnung der vorstehenden Warengruppen (Leistung/Produkt) aus vorangegangenen Präqualifikationsverfahren werden ebenfalls anerkannt.

Kategorie: Planung Oberleitungsanlagen, Produktgruppe:
(X) Planung 15 kV Standard Oberleitungsanlagen

Im Eingabefeld die entsprechende(n) Zeile(n) mit (X) auswählen und ggf. den Text entsprechend ergänzen.

Erfolgt der Nachweis durch Bietergemeinschaftsmitgli eder bzw. Nachunternehmer, sind diese zwingend im Folgenden zu benennen.

Wir sind für die im Folgenden angekreuzten Leistungsbereiche bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert:

2.5 Eignung ZBS Planung [Mussangabe]

Gewichtung: 50,00%
Maximalpunktzahl: 0

(Grundvoraussetzung des fachlichen Eignungsnachweises)

Als Nachweis der Qualifikation für die ZBS-Planung der Berliner S-Bahn ist der fachliche Eignungsnachweis von mindestens einem Fachplaner nachzuweisen (z.B. Teilnahme am Seminar zur ZBS-Planung der Siemens_BEE-ZBS-K2). Der Zugang zum System PROSIG ist nachzuweisen.

ODER

Der Bewerber verpflichtet sich die fachliche Qualifikation für mindestens zwei Fachplaner LST für die ZBS-Planung der Berliner S-Bahn durch Besuch des Seminars zur ZBS-Planung der Siemens_BEE-ZBS-K2 (oder vgl.) innerhalb von 8 Wochen nach Auftragserteilung zu erwerben.
Der Zugang zum System PROSIG ist innerhalb von 4 Wochen nach Auftragserteilung zu beantragen.
Alle Kosten für Qualifikation und Systemzugang

trägt der AN.

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

2.6 BIM- spezifische Eignungskriterien [Mussangabe]

Gewichtung: 50,00%
Maximalpunktzahl: 0

Die Anforderungen an die fachliche Eignung des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft in Bezug auf die Anwendung von Building Information Modeling (BIM) ergibt sich aus der gesonderten Anlage „BIM-Eignungskriterien“. Der Nachweis der fachlichen Eignung des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft für die Anwendung der BIM-Methodik ist unter Verwendung der Tabelle Nachweise Teilnameantrag Formulare 1.1 bis 1.3 zu führen. Die Formulare sind vollständig ausgefüllt mit hochzuladen und einzureichen.

Folgendes qualifiziertes Personal ist für den Auftragsfall vorgesehen:

1. BIM-Koordinatoren

.....
Name, Vorname

.....
Name, Vorname

2. BIM-Modellautoren/Fachplaner

.....
Name, Vorname

.....
Name, Vorname

.....
Name, Vorname

Wir bestätigen, dass das für die Ausführung vorgesehene Fachpersonal über die gem. Anlage „BIM-Eignungskriterien“ geforderte Qualifikation und Berufserfahrung verfügt.

Der AG behält sich vor, ergänzende Aufklärungen, Unterlagen zum Nachweis der Eignung nachzufordern und Bewerber bei unrichtigen Angaben auszuschneiden

2.7 Projekterfahrung des Bewerbers - Referenzprojekte [Mussangabe]

Los 1: Planungsleistungen:

1. Mindestanforderungen:

Bei Bewerbung sind

mindestens 2 Planungen (Schienen-) Verkehrsanlage inkl. der Planung der technischen Streckenausrüstung (LST, OLA, WHZ), die innerhalb der letzten 3 Jahre vor dem Zeitpunkt der Bekanntmachung zu diesem Vergabeverfahren abgeschlossen wurden nachzuweisen.

2. Mindestanforderungen:

Bei Bewerbung sind

mindestens 2 Planungen Ingenieurbauwerke für Personenüberführung die innerhalb der letzten 5 Jahre vor dem Zeitpunkt der Bekanntmachung zu diesem Vergabeverfahren abgeschlossen wurde nachzuweisen.

3. Mindestanforderungen:

Bei Bewerbung sind

mindestens 2 Tragwerksplanungen für Lärmschutzwände und Bahnsteigdächer, die innerhalb der letzten 5 Jahre vor dem Zeitpunkt der Bekanntmachung zu diesem Vergabeverfahren abgeschlossen wurde nachzuweisen.

4. Mindestanforderungen:

Bei Bewerbung sind

mindestens 2 Planungen von Stromschienen mit Gleichstrom, die innerhalb der letzten 5 Jahre vor dem Zeitpunkt der Bekanntmachung zu diesem Vergabeverfahren abgeschlossen wurde nachzuweisen.

Die Angaben zu den Referenzen sind in Tabellenform darzustellen. Die Vorlage hierzu entnehmen Sie bitte der Anlage aus dem Teilnahmeantrag. Diese ist ausgefüllt als Nachweis hochzuladen.

Der AG behält sich vor, ergänzende Aufklärungen, Unterlagen oder Auftraggeberbestätigungen zu den Referenzprojekten nachzufordern und Referenzen mit unrichtigen Angaben auszuschneiden.

- ☐] Keine Angabe (0)
☐] Ja (0)
☐] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

2.8 Projekterfahrung der vorgesehenen Mitarbeiter [Mussangabe]

1. Projektleiter AN:

Folgendes qualifiziertes Personal ist für den Auftragsfall vorgesehen:

.....
Name, Vorname

Mindestanforderungen an die Eignung:

- abgeschlossenes fachbezogenes Ingenieurstudium in der Fachrichtung Bauingenieurwesen/ Elektroingenieurwesen, Leit- und Sicherungstechnik und Oberleitungstechnik
- mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Leitung der Planung von Um- oder Neubaumaßnahmen von Verkehrsinfrastrukturprojekten mit gewerkeübergreifender Koordinierung
- fachübergreifende Kenntnisse des Eisenbahnbetriebes und des Procedere zu Planung und Realisierung von Eisenbahninfrastrukturmaßnahmen
- mindestens 2 Referenzen, in der vom MA mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbare Leistungen als Projektleiter erbracht wurden und die innerhalb der letzten 5 Jahre vor dem Zeitpunkt der Bekanntmachung zu diesem Vergabeverfahren abgeschlossen wurde

2. Interner Qualitätsprüfer

Folgendes qualifiziertes Personal ist für den Auftragsfall vorgesehen:

.....
Name, Vorname

Mindestanforderungen an die Eignung:

- abgeschlossenes fachbezogenes Ingenieurstudium
- mindestens 5 Jahre fachbezogene Berufserfahrung
- fachübergreifende Kenntnisse des Eisenbahnbetriebes und des Procedere zu Planung und Realisierung von Eisenbahninfrastrukturmaßnahmen
- mindestens 2 Referenzen, in der vom MA mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbare Leistungen als Projektleiter oder Qualitätsprüfer erbracht wurden und die innerhalb der letzten 5 Jahre vor dem Zeitpunkt der Bekanntmachung zu diesem Vergabeverfahren abgeschlossen wurde

3. Für die ZBS- Planung qualifizierter Fachplaner

Als Nachweis der Qualifikation für die ZBS-Planung der Berliner S-Bahn ist der fachliche Eignungsnachweis von mindestens einem Fachplaner vorzulegen (z.B. Teilnahme am Seminar zur ZBS-Planung).

Der Zugang zum System PROSIG ist nachzuweisen.

Folgendes qualifiziertes Personal ist für den Auftragsfall vorgesehen:

.....
Name, Vorname

ALTERNATIV:

Der Bewerber verpflichtet sich, die fachliche Qualifikation für mindestens einen Fachplaner LST für die ZBS-Planung der Berliner S-Bahn durch Besuch des Seminars zur ZBS-Planung der Siemens_BEE-ZBS-K2 (oder vgl.) innerhalb von 8 Wochen nach Auftragserteilung zu erwerben. Der Zugang zum System PROSIG ist innerhalb von 4 Wochen nach Auftragserteilung zu beantragen. Alle Kosten für Qualifikation und Systemzugang trägt der AN.

Die Angaben zu den Referenzen sind in Tabellenform darzustellen.

Die Vorlage hierzu entnehmen Sie bitte der Anlage aus dem Teilnahmeantrag. Diese ist ausgefüllt als Nachweis hochzuladen.

Typ	Dateiname	Größe	MIME-Type
Dateianlage	25FEI82388_Vergabeunterla gen.zip	137,54 MB	